



Neuausgabe: 01.08.2012

Allgemeine Angaben

**Gemeinde:**

**Standort der Anlage**

Strasse / Haus Nr.:

Versicherungs Nr.:

Grundbuch Nr.:

**Gebäudeeigentümer/in  
Bauherr/in / Vertreter/in**

Name/Vorname/Firma:

Tel.:

Adresse:

Sachbearbeiter/In:

**Installationsfirma**

Firma:

Adresse:

Sachbearbeiter/in:

Tel.:

**Gebäudenutzung**

EFH    MFH    Landwirtschaft    Gewerbe/Industrie   Andere:

**Installationsart**

Neubau/Erstinstallation    Sanierung/Umbau  
Umstellung von -Feuerung auf -Feuerung

**Aggregate Typ**

Zentralheizung    Einzelaggregat    Abschaltanlage  
 Etagenheizung    Cheminée  
 Warmwasser   andere:

**Fabrikat/Typ**

	Nennleistung kW	Nennbelastung kW	Anschlusswert m <sup>3</sup> /h	Frischlufth cm <sup>2</sup>	Raumgröße m <sup>3</sup>	UG	EG	1.	2.	3.	4.
						<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

SVGW-Nr.

kondensierend    ja    nein   Max. Abgastemp: °C

Bauart:    raumluftabhängige Aggregate    raumluftunabhängige Aggregate    Frischluft vom Freien

**Sicherheitseinrichtungen**

Sicherheitstemperaturbegrenzer    im Kessel eingebaut   eingestellt auf °C  
 In der Abgasleitung eingebaut   eingestellt auf °C  
 andere:

**Warmwasseraufbereitung**

Gas    Elektrisch   andere:

**Brenner** (sofern nicht integriert)

Fabrikat

Typ

Baujahr

Feuerungswärmeleistung kW

2-Stoff-Brenner    ja    Nein

SVGW-Nr.

Heizungsanlage

**Anschlussgesuch**

und / oder

**Installationsanzeige**

**Gasversorgung**

Wunschtermin für Gasbezug:

Beginn Installation:

Mutmassliche Fertigstellung:

**Angaben Gaswerk** ( bitte leer lassen, wird vom Gaswerk ausgefüllt! )

Netzdruck:  mbar

Druckregler Typ:

Hauszuleitung:  NW:   vorh.    nicht vorh.   Ruhedruck beim Gaszähler:  mbar

Gaszählergröße:   vorh.    nicht vorh.   Passstück abgegeben, Datum:

Gasanschluss

**Abgasanlage**

Kapitel 440 bis 443 Brandschutzregister (BSR) → [Brandschutzregister](#)

Neuanlage

Fabrikat/Typ \_\_\_\_\_ VKF-Nr. \_\_\_\_\_

Sanierung

→ **Abgasanlagen sind gut sichtbar gemäss Ziff. 6.5 BSR "Wärmetechnische Anlagen" zu kennzeichnen** ←

keine Änderung

Höchstzulässige Abgastemperatur: \_\_\_\_\_ System  LAS  LAF  
 Durchmesser der Abgasanlage: \_\_\_\_\_ mm Anzahl Anschlüsse an Abgasanlage: \_\_\_\_\_ Stk  
 Höhe der Abgasanlage über First \_\_\_\_\_ cm über Flachdach: \_\_\_\_\_ cm  
 über Dachfläche: \_\_\_\_\_ cm

Anlässlich der Schlusskontrolle ist der rechnerische Nachweis der Abgasanlagendimensionierung zu Händen der Bauakten abzugeben.

Abgasanlage an Fassade  Fassade nicht brennbar  Fassade brennbar → Abstand \_\_\_\_\_ cm

Abgasanlage in Schacht Kapitel 401 bis 403 Brandschutzregister (BSR)  EI (nbb)  Gemauert Material \_\_\_\_\_ Stärke \_\_\_\_\_ cm

→ [Brandschutzregister](#)

Mit VKF-Anwendung Nr. \_\_\_\_\_ Abstand ab Ausserkante Schacht zu brennbarem Material \_\_\_\_\_ cm  
 Abgasanlage im Schacht auf der ganzen Länge bis über Dach luftumspült  ja  nein

**Einbau / Anschluss in best. Kamin**

**Die Eignung des bestehenden Kamins ist von einem im Kanton Schaffhausen zugelassenen Kaminfegemeister (Liste unter [www.feuerpolizei.sh.ch](http://www.feuerpolizei.sh.ch) abrufbar) oder einem ausgewiesenen Fachexperten schriftlich zu bestätigen.**

**Das vollständig ausgefüllte Formular 121 "Konformitätserklärung für den Einbau von Abgasanlagen" ist, sofern verlangt, nach der Erstellung / nach der Änderung, spätestens anlässlich der Schlusskontrolle zu Händen der Bauakten abzugeben.**

(Formular unter [www.feuerpolizei.sh.ch](http://www.feuerpolizei.sh.ch) abrufbar)

**Aufstellung-/ Heizraum**

Standort/Raum \_\_\_\_\_ Rauminhalt: \_\_\_\_\_ m<sup>3</sup>

neu

Der Aufstellungs-/Heizraum wird für andere Zwecke genutzt  ja  nein

Anpassung

Weitere Aggregate im Aufstellungsraum  ja  nein

keine Änderung

Gesamtleistung aller Wärmeerzeuger \_\_\_\_\_ kW

Bauart der Decke \_\_\_\_\_ Stärke \_\_\_\_\_ cm F / (R)EI \_\_\_\_\_

Bauart der Wände \_\_\_\_\_ Stärke \_\_\_\_\_ cm F / (R)EI \_\_\_\_\_

Bauart des Bodens \_\_\_\_\_ Stärke \_\_\_\_\_ cm F / (R)EI \_\_\_\_\_

Türe Aufstellungs-/Heizraum  T 30 / EI 30 Schleuse:  ja  nein

**Raumlufthängige Geräte**

Frisch-/Verbrennungsluftzufuhr  Fenster (arretiert)  Rohr Ø \_\_\_\_\_ mm

**Raumlüftung**

Freier Querschnitt der Be-/Entlüftung \_\_\_\_\_ cm<sup>2</sup> mechanisch:  ja  Nein

3-facher Raumlüftwechsel  ja  Nein

Magnetventil ausserhalb Heizraum oder Druckentlastungsfläche \_\_\_\_\_ m<sup>2</sup>

**Bemerkungen/Beilagen**

**Weitere Angaben**

**Zusätzliche Planbeilagen**

**Ort / Datum / Unterschrift**

Eigentümer/in oder dessen Stellvertreter/in:

Gesuchsteller/in:

**Bemerkungen der Gemeinde**

**Anlage Bewilligt**

ja

Datum:

nein

Visum:

**Freigabe zur Ausführung der Gasinstallation (Hausanschluss bis Gerät)**

**Qualitätssicherung**

**Städtische Werke**  
Schaffhausen und Neuhausen am Rheinfall

Sachbearbeiter: \_\_\_\_\_

Datum: \_\_\_\_\_

Visum:

**STÄDTISCHE WERKE**  
SCHAFFHAUSEN UND  
NEUHAUSEN AM RHEINFALL

Mühlenstrasse 19 8200 Schaffhausen  
 Telefon 052 635 11 00  
 Fax 052 624 29 20  
 E-mail swsn.shpower.ch

## Anhang zum Gesuchsformular 125 (Gasheizungen):

### Als Unterlagen sind dem Gesuch beizulegen:

- Bei Neu- und Umbauten die gemäss Baugesetz vorgeschriebenen Pläne. Bei bestehenden Räumen Grundriss und Schnitt der direkt betroffenen und angrenzenden Räumlichkeiten; ferner ein Situationsplan der Liegenschaft sowie die jeweiligen Anwendungen der VKF (Abgasanlagen).
- Beim Anschluss von neuen Heizgeräten an bestehende (altrechtliche) Kamine resp. Abgasanlagen, ist der Baueingabe die schriftliche Bestätigung eines im Kanton Schaffhausen zugelassenen Kaminfegemeister oder einem ausgewiesenen Fachexperten über die Eignung der bestehenden Anlage beizulegen.
- Bei der Erstellung von aussen liegenden Abgasanlagen resp. Wärmepumpen, ist zusätzlich ein normales Baugesuch erforderlich (Massgebend ist die Bauverordnung der jeweiligen Gemeinde).

**Ausfertigung der Gesuchseingabe:**  
(Art. 57 + 58 Bau Gesetz)  
(Art. 11 USG)

#### 2-Fach pro Gasgerät

Für Erdgasheizungsanlagen bis 350 kW und Abgasanlagen

#### 3-Fach pro Gasgerät

Für Erdgasheizungsanlagen über 350 kW

### Anmerkungen

**Die Erstellung, der Ersatz oder die Änderung von wärmetechnischen Anlagen ist gemäss Brandschutzverordnung § 5 bewilligungs- und meldepflichtig.**

Sämtliche wärmetechnischen Einrichtungen haben den feuerpolizeilichen Vorschriften, den Leitsätzen des Schweizerischen Vereins des Gas- und Wasserfaches (SVGW) sowie dem Gesetz über die Einführung des Bundesgesetzes über den Umweltschutz (Einführungsgesetz zum USG) zu entsprechen.

Aufstellungs- und Heizräume, Abgasanlagen etc., welche den feuerpolizeilichen Anforderungen nicht entsprechen, müssen bei Heizungsauswechslungen den geltenden Vorschriften angepasst werden.

**Unvollständig oder falsch ausgefüllte Gesuche resp. Gesuche ohne vollständige Beilagen, können nicht bearbeitet werden und werden dem Gesuchsteller retourniert.**

### Zur Beachtung

Gemäss Art. 10 Abs. 4 Brandschutzgesetz (BSG) dürfen bewilligungs- oder genehmigungspflichtige Bauten und Anlagen erst in Betrieb genommen werden, wenn die Erfüllung der mit der Bewilligung oder Genehmigung verbundenen Auflagen durch die zuständige Feuerpolizei festgestellt wurde.

**→ Die Schlussabnahme ist 5 Arbeitstage im Voraus zu melden ←**

**Das vollständig ausgefüllte Formular 121 "Konformitätserklärung für den Einbau von Abgasanlagen" ist, sofern verlangt, nach der Erstellung / nach der Änderung, spätestens anlässlich der Schlusskontrolle zu Händen der Bauakten abzugeben.**

(Formular unter [www.feuerpolizei.sh.ch](http://www.feuerpolizei.sh.ch) abrufbar)

### Gesuchslauf

Das vollständig ausgefüllte Formular ist bei den Städtischen Werken, Abteilung Qualitätssicherung einzureichen. Diese leitet das Gesuch an die jeweilige Gemeinde (inkl. Stein am Rhein) zur Erteilung der Baubewilligung weiter.

Das Formular kann per E-Mail an folgende Adresse gesandt werden: [roland.stalder@shpower.ch](mailto:roland.stalder@shpower.ch)

Für die Dimensionierung der Gasleitungen für Anlagen bis 20 kW verwenden Sie bitte das Formular "Bestimmung der Leitungsdimensionen für Gasheizungen bis 20 kW". Für Anlagen mit einer Leistung > 20 kW ist eine Druckverlustberechnung einzureichen.

**Gesuche ohne Freigabe zur Ausführung der Gasinstallation von den Städtischen Werken, werden nicht bearbeitet!**

### Grundsatz für die Bewilligung von Erdgasheizungen

#### Die Städtischen Werke sind zuständig

für die Ausführungsfreigabe der Gasinstallation vom Hausanschluss bis zum Gasgerät

#### Die Gemeinden sind zuständig

für die Baubewilligung der wärmetechnischen Anlage (Gasgerät inkl. Abgasanlage)

**Für die Erstellung / den Ersatz einer wärmetechnischen Anlage mit Erdgas, braucht es zwingend die Ausführungsfreigabe für die Gasinstallation und die Baubewilligung der Gemeinde (bis 350 kW Feuerungsleistung) resp. vom Kanton (über 350 kW Feuerungsleistung).**